

Verfahren: 2024OL000007 - Erdgaslieferung 2025 bis 2028

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Hinweis

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte beachten Sie, dass die Fragen so formuliert sind, dass die Antwort "ja" immer Ihre Eignung bestätigt, d.h. keine Verurteilung/Insolvenz/... vorliegt.

2 Hinweis zum Datenschutz

K.O.-Kriterium: Nein

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten erhalten Sie unter www.oldenburg.de/datenschutz oder unter 0441 235-4444.

3 Zahlung von Steuern und Abgaben - § 123 Abs. 4 GWB [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mein/Unser Unternehmen ist seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen und es liegt keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung diesbezüglich vor.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4 Verurteilungen/Geldbußen - § 123 Abs. 1 GWB [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/Wir erkläre/n, dass gegen das Unternehmen oder eine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, keine Verurteilung/en oder Geldbuße/n nach § 30 Ordnungswidrigkeitengesetz z bezüglich einer Straftat, nach/in Zusammenhang mit

- §§ 129, 129a oder 129b des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer/ krimineller Vereinigungen),
- § 89c Strafgesetzbuch (Terrorismusfinanzierung),
- § 261 Strafgesetzbuch (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
- § 263 Strafgesetzbuch (Betrug),
- § 264 Strafgesetzbuch (Subventionsbetrug),
- § 299 Strafgesetzbuch (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr)
- § 108e Strafgesetzbuch (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
- §§ 333, 334, 335a Strafgesetzbuch (Vorteilsgewährung und Bestechung)
- Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter) oder
- §§ 232, 233, 233a Strafgesetzbuch (Menschenhandel)

vorliegt.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

5 Umwelt-/sozialrechtl. Verpflichtungen - § 124 GWB [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mein/unser Unternehmen hat bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen.

Insbesondere erkläre ich/erklären wir, dass ich/ wir in den letzten zwei Jahren nicht gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz mit einer Freiheitsstrafe von 3 Monaten und mehr oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind und nicht wegen eines Verstoßes gegen das Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder das Mindestlohngesetz mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 EUR belegt worden bin/sind und damit nicht die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Auftragsvergabe nach § 21 AEntG oder § 19 Abs. 1 und 3 MiLoG vorliegen.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

6 Insolvenz - § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Mein/Unser Unternehmen ist nicht zahlungsunfähig, über das Vermögen des Unternehmens wurde kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens wurde nicht mangels Masse abgelehnt und das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7 Referenzen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Es sind mind. drei Referenzen von mindestens zwei verschiedenen Auftraggebern anzugeben, die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit dem zu vergebenden Erdgasliefervertrag vergleichbar sind. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn ein öffentlicher, industrieller oder gewerblicher Auftraggeber mit mindestens 120 SLP-Abnahmestellen und mindestens 2 RLM-Abnahmestelle von dem EVU mit einem Liefervolumen von mindestens 20 GWh pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren beliefert wurde. Der abgerechnete Lieferzeitraum muss mindestens 1 Jahr betragen. Pro Referenz müssen alle vier Kriterien erfüllt werden.

Bitte verwenden Sie für die Angaben die Vorlage 2: Referenzliste zur Lieferung von Erdgas.

8 Umsatz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie den Umsatz ihres Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, insgesamt und anteilig hinsichtlich der für die Ausschreibung relevanten Sparte an. Der jährliche Umsatz für die Lieferung von Erdgas muss mindestens 1.000.000 EUR betragen.

Bitte verwenden Sie hierfür die Vorlage 1: Angaben zum Unternehmen.

Dem Angebot ist zusätzlich ein aktueller Jahresabschluss mit Lage- oder Geschäftsbericht beizufügen.

Können Newcomer aufgrund ihrer bisherigen Geschäftstätigkeit keinen aktuellen Jahresabschluss oder Geschäftsbericht vorlegen, haben sie ihre Leistungsfähigkeit und ausreichende Liquidität durch andere geeignete Nachweise zu belegen, beispielsweise durch Vorlage eines Testats eines staatlich anerkannten Wirtschaftsprüfers.

9 Erklärung zu §5 EnWG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Die Regulierungsbehörde hat unserem Unternehmen nach §5 EnWG nicht die Ausübung der Tätigkeit teilweise oder ganz untersagt. Bei Energieversorgungsunternehmen mit Sitz in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union wurde das Energieversorgungsunternehmen von der dort zuständigen Behörde des Herkunftsmitgliedstaates ordnungsgemäß zugelassen.

10 Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Sind Sie Mitglied einer Berufsgenossenschaft? Wenn ja, dann nennen Sie bitte die Bezeichnung der Berufsgenossenschaft und Ihre Mitgliedsnummer. Falls nein, ist dies zu begründen. Bieter/Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben bitte den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

11 Nachunternehmereinsatz

K.O.-Kriterium: Nein

Beabsichtigen Sie Teilleistungen an Unterauftragnehmer zu übertragen?

Wenn ja, verwenden Sie für die Benennung dieser Vorlage 3 sowie für die Angabe der Referenzen die Vorlage 4.

Kann das Unternehmen namentlich noch nicht benannt werden, muss dies spätestens vor Zuschlagserteilung, ggf. auf Anforderung des Auftraggebers erfolgen und eine Verpflichtungserklärung vorgelegt werden.

Die Ausführung der Leistung oder wesentlicher Teile kann nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers an andere Unternehmen (Unterauftragnehmer) übertragen werden.

Als Nachunternehmer werden nur Firmen beauftragt,

- die die geforderten Eignungskriterien erfüllen und gegen die keine Ausschlussgründe vorliegen,
- die sich verpflichten, die übertragenen Leistungen grundsätzlich im eigenen Betrieb auszuführen,
- die die gewerblichen Voraussetzungen erfüllen,
- die bei Erfüllung einer Dienstleistung eine Erklärung zur Tariftreue (Anlage AN-NU) abgegeben haben und
- die bei Erfüllung einer Lieferleistung eine Erklärung zur ILO-Konvention 182 (Anlage ILO) abgegeben haben.

12 Bewerber-/Bietergemeinschaft [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Erfolgt die Abgabe des Teilnahmeantrages/des Angebotes durch eine Bewerber-/Bietergemeinschaft?

Falls ja, füllen Sie bitte zusätzlich die Vorlage 5 aus.

Bewerber-/Bietergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag/Angebot eine Erklärung aller Mitglieder abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

13 Haftpflichtversicherung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Verfügen Sie über eine Haftpflichtversicherung (getrennt nach Personen-, Sach- und Vermögensschäden), deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 2.000.000 EUR und für Sachschäden mindestens 1.000.000 EUR.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

14 Registergericht/Genehmigungsbehörde [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte machen Sie folgende Angaben:

- Eintrag im öffentlichen Register unter: HRA, HRB, GnR oder VR
- Registernummer
- zuständiges Registergericht/Genehmigungsbehörde

15 KMU [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich bin/Wir sind ein kleines oder mittleres Unternehmen - KMU.
(weniger als 250 Beschäftigte und weniger oder gleich 50 Mio EUR Jahresumsatz bzw. weniger oder gleich 43 Mio EUR Jahresbilanzsumme)

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

16 Ausländische Unternehmen

K.O.-Kriterium: Nein

Ich bin/Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem EWR-Staat / Staat des WTO-Abkommens bzw. einem anderen Staat (bitte Nennung des Staates, soweit es sich nicht um einen EWR-Staat / Staat des WTO-Abkommens handelt):

17 Nachweise/Präqualifikation

K.O.-Kriterium: Nein

Zur Bestätigung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der Eigenerklärung muss der Bieter entsprechende Nachweise bei Bedarf anfordern und diese an die Stadt weiterleiten:

- Bestätigung Haftpflichtversicherung
- Bestätigung Berufsgenossenschaft
- Bescheinigung des Finanzamtes über die Zahlung von Steuern und Abgaben
- Bescheinigung über die Zahlung von Sozialabgaben
- sonstige Nachweise zur Bestätigung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

Falls der Nachweis durch Eintragung in ein Präqualifizierungsverzeichnis zugelassen ist, geben Sie nachfolgend bitte Name und Präqualifikationsnummer an:

18 Erklärung zum LkSG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir in den vergangenen drei Jahren nicht wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes gegen die im Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) enthaltenen Verhaltens- und Sorgfaltspflichten gemäß § 24 Absatz 1 LkSG mit einer Geldbuße von mindestens 175.000 Euro (§ 22 Abs. 2 LkSG) belegt worden bin/sind.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

19 Erklärung des Bieters [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass eine wesentliche falsche Angabe der vorstehenden Erklärungen meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

- ☐ Keine Auswahl getroffen
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar